Presseinformation

11. Oktober 2007

Tagung „Fokus Umweltbildung" im NÖ Landhaus

Plank: Umweltbildung als Grundvoraussetzung für erfolgreiche Umweltarbeit

„Umweltbildung ist die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Umweltarbeit. Unsere Tagung soll die Zukunft der Umweltbildung ins rechte Licht rücken, wir wollen gesellschaftliche Trends aufzeigen und gemeinsam mit Bildungsorganisationen der Frage nachgehen, wie Umweltbildung noch wirksamer werden kann", betonte Umwelt-Llandesrat Dipl.Ing. Josef Plank anlässlich der Eröffnung der NÖ Umwelttagung heute, 11. Oktober, in St. Pölten.

Umweltbildung soll Menschen aller Altersgruppen verstärkt motivieren, Wissen, Kompetenzen, Einstellungen sowie das nötige Handwerkszeug für ein nachhaltiges Leben zu entwickeln. Dabei nimmt Niederösterreich mit seinem Modell für die Umweltbildung eine Vorreiterrolle in Österreich ein. Einen starken Kern bilden dabei die 50 Ökolog-Schulen. Damit ist Niederösterreich österreichweit das Bundesland mit den meisten Schulen dieser Art, gefolgt von Tirol mit 33 und der Steiermark mit 31 derartiger Schulen. Im Bereich des Ökolog-Teams arbeiten der NÖ Landesschulrat, die pädagogischen Institute, die landwirtschaftliche Koordinierungsstelle und Vertreter der Schulen eng mit dem Land Niederösterreich zusammen. Dieses Team bildet den Kern für die nun neu gegründete Plattform „Umweltbildung Niederösterreich".

„Unter dem Dach ‚Umweltbildung NÖ\' wollen wir, koordiniert durch das Land Niederösterreich, mit sämtlichen Institutionen - beginnend von den Schulen über Einrichtungen für Erwachsenenbildung bis hin zu NGOs - eine gemeinsame, akkordierte Linie im Bereich der Umweltbildung umsetzen. Dabei geht es um die Nutzung von Synergien, um Ressourcenoptimierung und um das Festlegen von Qualitätsstandards bei Umweltbildungsangeboten. Umweltbildung soll nicht als Einzelaktion, sondern als vernetztes Projekt aller kompetenten Akteure passieren", steckt Plank die Ziele für die Umweltbildung in Niederösterreich ab.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Telefon 02742/9005-12701, e-mail christian.milota@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at